

ZIMMERPLATZFEST

Pfaffenberg feiert

Vor 170 Jahren zimmerten die Pfaffenberger Vorfahren auf dem Platz oberhalb des Dorfes die Balken und Bretter für ihre neuen Dachstühle, nachdem der verheerende Brand im Jahre 1848 nahezu sämtliche Häuser zerstört hatte. Gehobelt und gezimmert wird auf dem historischen Platz nicht mehr, doch der Name Zimmerplatz hat sich bis heute gehalten. Und für die Pfaffenberger ist der schöne Platz hoch über dem Dorf auch heute noch wichtig. Dort findet alljährlich im Juli eines der beliebtesten Sommerfeste der Region statt. Leicht unterhalb des Hauptplatzes hat man vor einigen Jahren unter Linden und Buchen zwei Terrassen in den Wald eingeebnet, auf denen eine Festbühne und ein kleines Festzelt aufgebaut werden kann. Erstreckte sich das Zimmerplatzfest – in den letzten Jahren ausgerichtet vom örtlichen Gesangverein – meistens auf einen Sommerabend und eine lange Nacht, so feierten die Pfaffenberger dieses Jahr ein ganzes Wochenende. Den Samstagabend hatten wiederum die Sänger bestens vorbereitet: ein bunt ausgeleuchteter Festplatz, ein knisterndes Lagerfeuer, eine Sektbar und eine Bierschänke unter den Bäumen. Zur Unterhaltung spielte die Musikkapelle "Heiligsblehle". Am Sonntagvormittag hatten dann die Mitglieder der Feuerwehr Pfaffenberg zum Frühschoppen eingeladen. Sie nutzten die Gelegenheit, um auf dem Festplatz ihr gebraucht erworbenes Fahrzeug, ein TSF-W, vorzustellen. Kommandant Christopher Ackermann begrüßte die Gäste, darunter viele Feuerwehrleute aus den umliegenden Orten, und brachte seine Freude zum Ausdruck, dass die Zeit, wo man die alte Feuerwehrrampe mit einem Traktor zum Einsatzort ziehen musste, nun auch in Pfaffenberg vorbei sei. Zum Frühschoppen begeisterte die Feuerwehrkapelle Mambach.